

Hinweise zum Datenschutz bei Veranstaltungen

Die folgenden Datenschutzhinweise geben Ihnen einen umfassenden Überblick über die Art und den Umfang der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beim **Max Mustermann Verein** im Rahmen unserer Veranstaltungen sowie über Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte.

1. Beschreibung der Verarbeitungstätigkeit / Erfasste Daten

Bei der Organisation und Durchführung unserer Veranstaltung können folgende personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

- Name und Adresse
- Kontaktdaten wie Telefonnummer, E-Mailadresse
- Zugehörigkeit (z. B. Firma, Verein, Organisation)
- [...]

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Die Verantwortung für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie anderer datenschutzrechtlicher Vorgaben liegt bei:

Mustermann e.V.

Straße

PLZ Ort

Telefonnummer

E-Mail

3. Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter unseres Vereins ist:



4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich den anderen Teilnehmenden der Veranstaltung sowie den Organisatoren zur Verfügung gestellt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung.

5. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlagen

Ihre Daten sind zur verbindlichen Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erforderlich. Im Vordergrund steht die Vernetzung der Teilnehmenden und die Förderung der Kommunikation zwischen den Teilnehmenden.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt weiterhin,

- zur Rechnungsstellung
- Erstellung und Bereitstellung von Teilnehmendenlisten

Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO zu den genannten Zwecken erforderlich. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Vertrag nicht geschlossen werden kann. Die Weitergabe der Teilnehmendenlisten erfolgt auch auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Das berechtigte Interesse liegt in der Förderung der Kommunikation und Vernetzung der Teilnehmenden.

6. Weitergabe von personenbezogenen Daten an Drittstaaten

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet durch uns nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die für die Organisation und Durchführung der Veranstaltungen von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Ablauf von einem Jahr gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet bzw. zur Wahrung unserer berechtigten Interessen befugt sind.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für die Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich. Ohne diese Angaben ist eine Teilnahme leider nicht möglich.

9. Betroffenenrechte

Sie haben gemäß der Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht

Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit bezüglich der personenbezogenen Daten zu, die Sie uns bereitgestellt haben (Art. 20 DSGVO).

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz.

10. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit Wirkung für die Zukunft einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an (...).